

# Naturschutzeinsatz zu «Neophyten» mit dem Hof Dreieichen in Schaffhausen

## Samstag, 4. Juni 2022



© Barbara Hermann-Scheck: Weide beim Säkelamtshüsli mit Galloway-Rindern und Berufkraut

### Programm

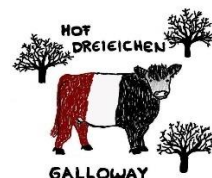
<b>Datum</b>	Samstag, 4. Juni 2022
<b>Zeit</b>	10:00 – max. 16:00 Uhr (ca. eine Stunde Mittagspause)
<b>Treffpunkt</b>	Grillstelle Säkelamtshüsli (Situationsplan siehe <b>ANHANG 1</b> )
<b>Arbeit</b>	Neophyten entfernen
<b>Verpflegung</b>	Mittagessen (Vegan, Vegi, Fleisch) und Getränke werden offeriert
<b>Wetter</b>	Der Anlass findet bei jeder Witterung statt
<b>Mitbringen</b>	Gutes Schuhwerk, der Witterung angepasste Bekleidung (Sonnen-/Regenschutz), wenn möglich Arbeitshandschuhe
<b>Koordination</b>	Simon Furter, Geschäftsführer WWF SH Tel. 079 704 42 70, <a href="mailto:simon.furter@wwf.ch">simon.furter@wwf.ch</a> , <a href="http://www.wwf-sh.ch">www.wwf-sh.ch</a>
<b>Einsatzleitung</b>	Tim Schoch, Projektleiter Aktion Hase & Co. Pro Natura SH
<b>Versicherung</b>	Ist Sache der Teilnehmenden
<b>Anmeldung</b>	Bitte bis 1. Juni unter <a href="http://www.wwf-sh.ch">www.wwf-sh.ch</a> (Events)

### Freiwilligeneinsatz

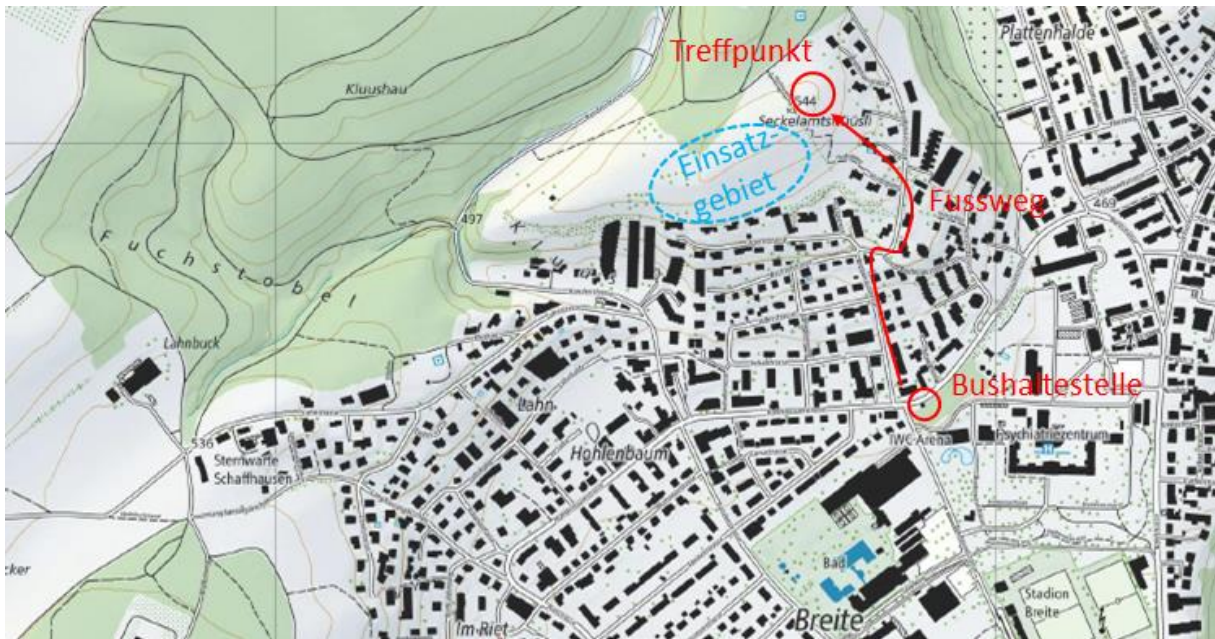
Invasive Neophyten wie das [Einjährige Berufkraut](#) verdrängen auf den wertvollen Weiden beim Säkelamtshüsli mit höchster Öko-Qualität immer mehr die Futterpflanzen für die Rinder. Trotz bereits intensiver Handarbeit konnte die Bauernfamilie Hermann-Scheck vom Hof Dreieichen das Berufkraut bisher nicht zurückzudämmen. Sie brauchen die Unterstützung eines Freiwilligenteams, damit sie hier einen grossen Schritt vorwärtskommen.

### Partner

Dieser Einsatz wird von folgenden Organisationen organisiert (siehe auch **ANHANG 2**):



## ANHANG 1: Situationsplan und Anreise



© Geodaten: swisstopo (1:10'000)

Wir empfehlen die Anreise mit dem Bus, mit dem Velo oder zu Fuss. Der Bus Nummer 3 fährt vom Bahnhof bis zur Bushaltestelle «Schaffhausen, Weinberg» (siehe Plan). Von dort zu Fuss via Breitenaustrasse und Hurbigweg bis zum Treffpunkt beim Aussichtspunkt «Säckelamtshüsli».

## ANHANG 2: Details zu den Partnern und deren Aktionsprogramme



### Hof Dreieichen

Der Hof Dreieichen ist ein Familienbetrieb hoch über der Stadt Schaffhausen. Die Familie Hermann-Scheck betreibt Mutterkuhhaltung mit der schottischen Rinderrasse Galloway, Schafhaltung und Lammfleischproduktion und zudem Futter- und Ackerbau. Das Fleisch wird direkt ab Hof verkauft. Der Betrieb produziert nach Bio Knospe-Richtlinien, ist bis Ende 2022 noch in Umstellung. Die 35% Biodiversitätsförderflächen - statt der geforderten 7% - verdeutlichen, welches Gewicht der Hof dem Naturschutz einräumt.



### Pro Natura: «Aktion Hase und Co.»

Die Kulturlandförderaktion Hase und Co. ist ein gemeinsames Projekt von Pro Natura SH und TG. Das Ziel der Aktion ist es, verschiedene Lebensräume im Kulturland aufzuwerten oder neu zu schaffen. Der Feldhase ist dabei Stellvertreter für verschiedene Kulturlandarten, welche gefördert werden sollen. Neben ihm sollen typische Arten der Wiesen und Felder wie Kleinsäuger, Bodenbrüter aber auch Amphibien- und Reptilienarten sowie Insekten und Begleitpflanzen gefördert werden.



### WWF: «Natur verbindet»

Im WWF-Projekt «Natur verbindet: Aktiv auf dem Bauernhof» arbeiten Freiwillige und Landwirte Hand in Hand für vielfältige Naturräume. Hecken pflegen, Bäume und Sträucher pflanzen oder invasive Neophyten entfernen. Jeder Einsatz ist einzigartig und schafft Nutzen für die Natur und den Bauernhof.